

Landesforsten müssen in der Ith-Hils-Wanderregion Wege sperren

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 05. November 2019 um 18:15 Uhr

Es geht um die Beseitigung absterbender Bäume

Landesforsten müssen in der Ith-Hils-Wanderregion Wege sperren

Dienstag 5. November 2019 - Grünenplan/ Duingen/ Delligsen. □ Der trockene Sommer □ hat in den niedersächsischen Wäldern besonders die Fichten und Buchen geschwächt

Die Beseitigung absterbender Bäume macht immer wieder Wegesperrungen im Bereich des Ith-Hils Wanderweges erforderlich. Darauf weisen die Niedersächsischen Landesforsten, private sowie kommunale Waldbesitzer hin.

Fortsetzung von Seite 1 „Das Fällen der Bäume wird einige Wochen in Anspruch nehmen“ sagt Hauke Bruns, Leiter des Forstamtes Grünenplan.

„Aufgrund von Holzerntemaßnahmen und der Abfuhr des Holzes kommt es leider immer wieder in wechselnden Bereichen zu Einschränkungen für Waldbesucher“ bedauert er. Bruns bittet darum, die Sperrung zu beachten und auf andere Wege auszuweichen. „Wir rechnen mit sehr vielen auch temporären Sperrungen von Wegen und können nur in Ausnahmen darüber berichten ob eine ausgeschilderte Umleitung eingerichtet ist. Sonst wird der Aufwand zu groß“.

Bis Ende des Jahres kann es örtlich und zeitlich begrenzt aufgrund von Holzerntemaßnahmen, umgestürzten Bäumen oder Ähnlichem in den Bereichen Capellenhagen, Duingen, Grünenplan, Roter Fuchs und Delligsen immer wieder zu einzelnen Wegesperrungen kommen. Die Landesforsten empfehlen deshalb: „Zu Ihrer eigenen Sicherheit: Meiden Sie betroffene Waldgebiete! Betreten Sie den Wald nicht abseits der Wege! Halten Sie sich an Sperrungen, sie dienen Ihrer Sicherheit.“